



Der niederländische Medienunternehmer John de Mol ist wieder bei seiner früheren Produktionsfirma Endemol eingestiegen. Wie die niederländische Regulierungsbehörde AFM mitteilte, erwarb de Mols Investmentfonds Cyrte bereits vergangene Woche 5,15 Prozent der Unternehmensanteile. Endemol, das Reality-Fernsehsows wie 'Big Brother' und auch Serien für deutsche Sender wie RTL produziert, ist weltweit mit die größte TV-Produktionsgesellschaft. John de Mol, der seit mehr als 30 Jahren im TV-Geschäft ist, hatte das Unternehmen 1994 zusammen mit Joop van den Ende gegründet. Im Jahr 2000 verkauften sie Endemol an Telefonica. Experten spekulieren nun, ob der Anteilskauf ein erster Schritt hin zu einer vollständigen Übernahme Endemols durch den früheren Besitzer sein könnte.